

Hygiene- und Veranstaltungskonzept 17. Magdeburg Marathon unter Einhaltung der vierzehnten SARS-CoV-2 Eindämmungsverordnung – 4. Änderung - vom 20. August 2021

Eckdaten

Veranstaltung: 17. Magdeburg Marathon

Veranstalter: Volkslaufgemeinschaft 1991 Magdeburg e.V.

Veranstaltungsdatum: Freitag der 08. Oktober 2021 bis Sonntag der 10. Oktober 2021

Veranstaltungszeit: ca. 09.00 – 20.00 Uhr

Veranstaltungsort: Sportanlage Seilerweg 1 39114 Magdeburg – Stadtpark Magdeburg

Angenommene Teilnehmerzahl: wir rechnen mit ca. 3000 Teilnehmern

Startprozedere: Zeitliche Entzerrung, Clusterung und Taktung je nach Verordnungslage und finalen

Anmeldezahlen (z.B. 2 Teilnehmer im 15sec-Takt) -> Konzept wird bei einer 7-Tage-Inzidenz von bis zu 35 umgesetzt

Ab einer Inzidenz von 35 auf 3 aufeinanderfolgenden Tagen findet ggf. in Abstimmung mit dem Gesundheitsamt eine Konzeptanpassung statt.

Ab einer Inzidenz von 100 wird der Lauf digital durchgeführt, sofern die Beschränkungen keine Laufveranstaltung im originären Sinne zulassen.

1. Grundsätze und Richtlinien

1.2 Grundsätze

- Laufveranstaltungen finden Outdoor unter Einhaltung der bestehenden Vorgaben und Allgemeinverfügungen des Landes statt.
- Das vorliegende Konzept bildet den derzeitigen Planungsstand ab und ist insbesondere bzgl. der Taktung und Clusterung am Start so flexibel, dass es ja nach geltender Verordnungslage zu einem späteren Zeitpunkt angepasst werden kann. Die Taktung am Start wird mit Reserveslots versehen, so dass in einer Stunde maximal 480 Personen starten können. Samstag und Sonntag (09.10.-10.10.2021) sollen je Tag ca. 1500 Läufer starten. Der Elbe Biber Kinderlauf findet am Samstag, den 09.10.2021, außerhalb des Veranstaltungsgeländes statt. Die ca. 100 teilnehmenden Kinder kommen zusätzlich zu den 1500 Läufern am Samstag mit hinzu hin zu. Der Lauf findet außerhalb der Sportstätte Seile Wiesen im Stadtpark Magdeburg statt.
- Sportliche Aktivitäten im Freien können trotz COVID-19 sicher durchgeführt werden, wenn sich alle Sportler an die Regeln der sozialen Distanzierung halten.
- Die Veranstaltungsflächen sind so großzügig dimensioniert, dass das Einhalten des Mindestabstandes stets gewährleistet werden kann.
- Die max. zulässige Personenzahl je Bereich wird zu keinem Zeitpunkt erreicht – u.a. durch kontrollierte Zu- und Abgänge vom Gelände und „abgesteckte“ Bereiche auf dem Veranstaltungsgelände.
- Es wird keine länger andauernde Ansammlung von Teilnehmern geben, da sie in ständiger Bewegung sind (Start, Strecke, Kleiderbeutel, Zielversorgung etc.). Die Aufenthaltsdauer in den unterschiedlichen Veranstaltungsbereichen wird nicht länger als 5 – 10 Minuten (in Bewegung) betragen.
- Die Aufteilung der Läufer ist während der Veranstaltung durch Einteilung in Startzeiten ohne Massenstart gewährleistet. Jeder Teilnehmer erhält einen verpflichtenden Startzeitslot. Die Läufer starten mit dem vorgeschriebenen Sicherheitsabstand zueinander.

- Start und Ziel sind außerhalb des Geländes auf einer öffentlichen Straße im Stadtpark Magdeburg, wodurch der Aufenthalt auf dem Veranstaltungsgelände auf ein Minimum reduziert wird.
- Die Planung gilt sowohl für geimpfte als auch ungeimpfte Teilnehmer.
- Veranstalter, Helfer, Teilnehmer etc. sind angehalten sich an alle Maßnahmen zu halten und umzusetzen. Sie sind verpflichtet sich verantwortungsbewusst und solidarisch gegenüber Dritten sowie der Veranstaltung zu verhalten.
- Alle geltenden Hygiene- und Distanzregeln müssen eingehalten werden:
 - Regelmäßige und gründlich Handhygiene
 - Reinigung von häufig benutzten Oberflächen (s. 10: Händedesinfektionsspender/Flächendesinfektion)
 - Tragen eines Mundschutzes vor und nach dem Lauf, wenn notwendig
 - Händeschütteln/Umarmen unterlassen
 - Distanz von 1,50 m einhalten
 - Gruppenbildungen sind verboten und werden durch den Sicherheitsdienst beaufsichtigt
- Hygieneverantwortliche überwachen durchgängig die Einhaltung der Hygiene- und Distanzregeln in den Veranstaltungsbereichen.
- Kranke oder ungetestete Veranstaltungsbeauftragte bleiben zu Hause.

1.2 Richtlinien (gemäß §3 sowie §7 der Verordnung)

- Die Teilnehmer haben die Möglichkeit unter Einhaltung der bestehenden Abstands- und Hygieneregeln sowie der im Oktober geltenden Verordnung, die vorgegebene Laufstrecke zu laufen. Folgende Regeln gelten für die Veranstaltung:
 - Die Teilnehmer haben im Vorfeld bei der Anmeldung verpflichtende Zeitfenster zugeteilt bekommen, sodass eine Entzerrung im Start-/Zielbereich sowie auf dem Veranstaltungsgelände erreicht wird.
 - Zugang zum Gelände wird nur unter Einhaltung der 3G-Regel gewährt. Ein entsprechender Nachweis gemäß Eindämmungsverordnung ist beizubringen und wird durch die Sicherheitsmitarbeiter kontrolliert.
 - Da geplant ist, dass kein Teilnehmer vor dem Start das Veranstaltungsgelände betritt, wird die Kontrolle zur Einhaltung der 3G-Regel vor dem Start durchgeführt.
 - Die Teilnehmer erhalten erst 5 Min. vor Ihrem Startfenster Zutritt zum Startbereich.
 - Ein- und Ausgänge auf dem Veranstaltungsgelände sind voneinander getrennt.
 - Nach Beendigung des Laufes wird kontrolliert dafür gesorgt, dass die Teilnehmer den Aufenthalt auf dem Gelände auf ein Minimum reduzieren und direkt den Heimweg anzutreten.
 - Auf dem gesamten Veranstaltungsgelände gilt für alle Maskenpflicht, wenn erforderlich.

2. Vor der Veranstaltung

- Teilnehmer, Helfer, Dienstleister etc. werden über Maßnahmen und Regeln im Vorfeld informiert (Mailing, Briefings, Soziale Netzwerke etc.).
- Alle wichtigen Kontaktdaten der Teilnehmer liegen durch die Voranmeldung vor und werden bei Betreten des Geländes vor dem Lauf nochmals erfasst. Generell ist der Lauf so konzipiert, dass ein Betreten des Geländes vor dem Lauf nur in Ausnahmefällen notwendig ist, z.B. um eventuell nicht erhaltene Startunterlagen zu empfangen. Während des Laufes passieren die Teilnehmer das Gelände. Die Verweildauer sowie der Zeitpunkt des Betretens und Verlassens des Geländes werden über das vorhandene Zeiterfassungssystem (Zeitmessmatten) sekundengenau erfasst.

- Um die maximale Teilnehmerzahl in allen Veranstaltungsbereichen nicht zu überschreiten, werden die Teilnehmer bereits bei der Online-Anmeldung in verpflichtende Startfenster eingeteilt.
- Die Teilnehmer erhalten in der Woche vor der Veranstaltung eine E-Mail mit allen wichtigen Informationen, Regeln, Zugangszeiten Vorabstart etc. Hier wird explizit nochmals auf die Einhaltung der Hygiene- und Distanzregeln hingewiesen, die für alle Beteiligten unabhängig von ihrem Impfstatus bindend sind.
- Es sind keine gastronomischen Stände seitens des Veranstalters vorgesehen. Es wird jedoch nicht untersagt, dass Gastro-Stände von den jeweiligen Partnern, z.B. Sportgaststätte Seiler Wiesen, selbst betrieben werden. Diese müssen dann für die notwendigen Genehmigungen sorgen.

3. Veranstaltungsgelände – während der Veranstaltung

- Aufbaupläne/Zugangspläne werden erstellt.
- Zugänge, Start-/Zielbereich etc. werden so geplant/gekennzeichnet, dass die geltenden Distanzregeln gemäß den Vorgaben eingehalten und Menschenansammlungen verhindert werden.
- Es werden ausreichend Schilder im Bereich des Veranstaltungsgeländes angebracht, die auf die geltenden Regeln hinweisen.
- Über die Beschallungsanlage werden regelmäßig entsprechende Informationen durchgegeben.
- Auf dem gesamten Veranstaltungsgelände gilt für ALLE Maskenpflicht, soweit erforderlich.
- Da Start und Ziel außerhalb des Veranstaltungsgeländes sind, wird der Aufenthalt für die Laufteilnehmer auf ein Minimum reduziert. Die Laufteilnehmer befinden sich lediglich für die Laufnachversorgung auf dem Gelände.

4. Startunterlagenausgabe/Nachmeldungen

- Startunterlagen werden im Vorfeld an jeden Teilnehmer per Post versendet, um ein vermehrtes Personenaufkommen vor Ort am Veranstaltungstag zu minimieren. Sollte es die Verordnungslage im Oktober zu lassen, behalten wir uns eine Ausgabe vor Ort vor.
- Die Helfer, Organisatoren, Teilnehmer sind dazu verpflichtet entsprechende Schutzmaßnahmen einzuhalten.
- Das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes (FFP 2 Maske ohne Ventil) ist verpflichtend für Team/Helfer und Teilnehmer, soweit erforderlich.

5. Kleiderbeutelabgabe

- Die Kleiderbeutelabgabe ist in Abgabe & Abholung getrennt voneinander aufgeteilt. Es entsteht somit kein Begegnungsverkehr zwischen Starter & Finisher.
- Jeder Teilnehmer erhält mit seiner Startnummer eine Kleiderbeutel-Nummer, die im Vorfeld vom Teilnehmer an der Tasche befestigt wird. So werden Kontaktpunkte und Interaktionszeiten minimiert.
- Durch Bodenmarkierungen und Hüttchen werden die nötigen Mindestabstände und Wegeführungen gekennzeichnet.
- Die Abgabe der Kleiderbeutel erfolgt nicht auf dem Gelände. Die Beutel werden, soweit notwendig, vom Läufer an die Helfer an der Veranstaltungsortgrenze (Zaun oder Tor) vom Seiler Weg 1 übergeben.
- Die Abholung der Beutel erfolgt nach der Läufernachversorgung.
- Alle Helfer müssen einen Mund-Nasen-Schutz (FFP2 Maske ohne Ventil), soweit erforderlich und Einmalschutzhandschuhe tragen. Diese Schutzmaterialien werden den Helfern vom Veranstalter

zur Verfügung gestellt – und zwar in einer Menge, die einen Austausch der Schutzmaterialien bei Bedarf ermöglicht.

- Es besteht kein direkter (körperlicher) Kontakt zwischen den Helfern und den Teilnehmern.

6. Toiletten

- Es sind ausreichend mobile Toiletten vorhanden.
- Die Toiletten werden regelmäßig gereinigt und desinfiziert. Es erfolgt eine kontinuierliche Unterhaltsreinigung und eine regelmäßige Desinfektion (alle 60 Minuten mit dafür ausgewiesenem Desinfektionsmittel) von sämtlichen Sanitär-Einrichtungen (Waschbecken, Toiletten, Türklinken etc.)
- Es werden Händedesinfektionsmittelpender (s. Punkt 10) an den mobilen Toiletten zur Verfügung stehen.
- Die Abstandsregeln vor den Toiletten müssen eingehalten werden. Schilder und Bodenmarkierungen werden zur Einhaltung aufgestellt.
- Die Toiletten dürfen nur mit Mund-Nasen-Schutz genutzt werden, falls erforderlich.

7. Startbereich/Aufstellbereich

- Um die maximale Teilnehmerzahl im Startbereich nicht zu überschreiten, wird jedem Teilnehmer ein eingegrenztes Startfenster zugewiesen. Diese Zeiten sind verpflichtend.
- Die Teilnehmer erhalten erst 5 Min. vor ihrem Start Zugang zum Startbereich.
- Im Startbereich wird eine Schleuse eingerichtet, um die die 3-G Regeln vor dem Start der Läufer durch das Sicherheitspersonal zu kontrollieren.
- Es gibt keine Spitzenlasten, weil der Zugang kontrolliert wird und die Teilnehmer in einem durchgängig regelmäßigen Rhythmus auf die Strecke geschickt werden (Gleichverteilung der Teilnehmer über das gesamte Startfenster).
- Bis zum Start gilt Maskenpflicht, soweit erforderlich. Erst kurz vorher dürfen die Teilnehmer Ihren Mund-Nasen-Schutz abnehmen.

8. Zielverpflegung und Medaillen

- Im Zielbereich und im Nachzielbereich, welche sich innerhalb des Veranstaltungsgeländes Seiler Wiesen befinden, sind die Finisher angehalten sich unmittelbar nach Einnahme der Zielverpflegung und ggf. Abholung der abgegebenen Beutel zügig fortzubewegen und das Gelände schnellstmöglich zu verlassen. Dies wird durch die Sicherheitsmitarbeiter kontrolliert.
- Alle Helfer müssen einen Mund-Nasen-Schutz (FFP2 Maske ohne Ventil oder eine medizinische Maske), soweit erforderlich und Einmalschutzhandschuhe tragen. Diese Schutzmaterialien werden den Helfern vom Veranstalter zur Verfügung gestellt – und zwar in einer Menge, die einen Austausch der Schutzmaterialien bei Bedarf ermöglicht.
- Es besteht kein direkter (körperlicher) Kontakt zwischen den Helfern und den Teilnehmern.
- Es muss der Mindestabstand zu den Verpflegungstischen/Helfern eingehalten werden. Diese werden z.B. durch Flatterband markiert.
- Die Teilnehmer dürfen ihren Mund-Nasen-Schutz nur temporär, während des Verzehrs von Lebensmitteln abnehmen.
- Die Müllentsorgung erfolgt kontaktlos in entsprechend große Mülltonnen.
- Medaillen werden zur Selbstbedienung angeboten, sodass hier kein direkter Kontakt zu Helfern entsteht.

9. Helfer und Ordner

- Die Helfer werden im Vorfeld über alle wichtigen Regeln/Maßnahmen (insbesondere Hygiene- und Distanzregeln) informiert und sind verpflichtet, sich an diese während der Veranstaltung zu halten.
- Die Helfer & Ordner werden vom Veranstalter mit den nötigen Schutzmaterialien versorgt. Jeder Helfer/Ordner erhält zwei FFP2 Masken (ohne Ventil), soweit erforderlich sowie im Bereich Kleiderbeutelabgabe, Zielversorgung & Medaillenausgabe stehen den Helfern ausreichend Einmalschutzhandschuhe zur Verfügung. Diese müssen in den jeweiligen Bereich genutzt werden.
- Das Tragen/die Nutzung der Schutzmaterialien wird seitens des Veranstalters durchgängig kontrolliert.
- Helfer als Streckenposten werden durch Fahrradkuriere regelmäßig abgefahren und unterstützt.
- So viele Helfer wie nötig, so wenig wie möglich.
- Kleiderbeutelabgabe: 6-8 Helfer Zielversorgung/Medaillenausgabe: 6 Helfer
Strecke: die Streckenposten stehen an ihren Positionen zum größten Teil allein. An den wenigen Positionen, wo mehr als ein Streckenposten eingesetzt wird, sind die Einsatzzonen so großzügig bemessen, dass Mindestabstände jederzeit problemlos eingehalten werden. Wasserstellen: pro Wasserstelle maximal 10 Helfer auf einer Länge von 25 Metern
- Funkgeräte, Materialien etc. werden vor und nach Gebrauch mit Desinfektionstüchern desinfiziert.

10. Händedesinfektionsspender und Flächendesinfektion

- Auf dem Veranstaltungsgelände werden Händedesinfektionsmittelspender an jeder Station zur Verfügung stehen. Jeder Spender erhält eine Anleitung zur korrekten Handhabung.
 - an den Toiletten
 - Eingang Veranstaltungsbereich
 - Kleiderbeutelabgabe
 - Eingang Aufstellbereich Start
 - Zielbereich vor den Verpflegungsstellen
 - vor den Umkleiden
- Es erfolgt eine kontinuierliche Unterhaltsreinigung und eine regelmäßige Desinfektion (alle 60 Minuten mit dafür ausgewiesenem Desinfektionsmittel) von sämtlichen Sanitär-Einrichtungen (Waschbecken, Toiletten, Türklinken etc.), sowie Flächendesinfektion von Tischen (z.B. an der Kleiderbeutelabgabe) durchgeführt.

11. Duschen und Umkleiden

- Duschen werden nicht angeboten.
- Umkleiden werden nicht angeboten. Die Teilnehmer werden gebeten bereits umgekleidet zu kommen.

12. Siegerehrung

- Die Siegerehrungen werden in einer separaten Veranstaltung durchgeführt und sind nicht Teil dieser Veranstaltung.

13. Urkundendruck

- Urkunden können online ausgedruckt werden.

14. Begleitperson/ Zuschauer

- Die Teilnehmer werden darüber informiert ohne Begleitung zum Lauf zu kommen. Zuschauer erhalten keinen Zutritt zum Gelände.

15. Nachverfolgung

- Wir erfüllen technische Voraussetzungen exakte Teilnehmerbewegungen nachzuverfolgen und eingrenzen zu können. Des Weiteren erfolgt die übliche Vorgehensweise im Rahmen des Infektionsschutzes.
- Alle wichtigen Kontaktdaten der Teilnehmer liegen durch die Anmeldung vor.